

Förderprogramm Klimaschutz mit System – Auswahlkriterien

Die nachfolgenden Kriterien sind Grundlage der Jury-Bewertung für die Auswahl von Projekten für das Programm „Klimaschutz mit System“. Dabei wird eine Gesamtbewertung der Qualität und der Auswirkungen der zu fördernden Maßnahmen vorgenommen. Die Größe bzw. Leistungsfähigkeit der jeweiligen Kommunen wird dadurch berücksichtigt, dass Preisträger in den folgenden Größenklassen ausgezeichnet werden: Gemeinden (bis 10.000 EW), kleine Stadt (10.000.-20.000 EW), kleine Mittelstadt (20.001 bis 50.000 EW), Mittelstadt (50.001 bis 100.000 EW), Großstadt (ab 100.001 EW). In Abhängigkeit von der Anzahl der Bewerbungen in den jeweiligen Größenklassen soll jeweils ein möglichst gleich hoher Anteil an Preisträgern gekürt werden. Eine doppelte Anzahl an Bewerbungen in einer bestimmten Größenklasse soll somit einer doppelten Anzahl an Preisträgern entsprechen.

Tabelle 1: Kriterien für die Bewertung investiver Maßnahmen

Kriterium	Bewertungsaspekt	Bewertung					Gewichtung In %
		Trifft nicht zu = 0P.	Trifft kaum zu = 25 P.	Trifft teilweise zu = 50 P.	Trifft überwiegend zu = 75 P.	Trifft in besonderer Weise zu = 100 P	
Ableitung aus dem vorliegenden Konzept bzw. Maßnahmenplan	Die Ableitung der Maßnahme aus den definierten Zielen der Kommune und ihre Bedeutung für deren Realisierung ist überzeugend dargestellt.						10

Bedeutung der beantragten Maßnahme/n für die erfolgreiche Umsetzung des Gesamtkonzepts / /Maßnahmenplans	Die Auswahl und ggf. Kombination der vorgeschlagenen Maßnahme(n) aus der Menge der möglichen Maßnahmen ist nachvollziehbar begründet.						10
CO ₂ -Minderungsbeitrag	Die Realisierung der Maßnahme führt zu einer dauerhaften, messbaren bzw. nachvollziehbar ermittelten Reduzierung von CO ₂ -Emissionen						15
Fördermitteleffizienz	Die beabsichtigte CO ₂ -Reduzierungswirkung steht in einem günstigen Verhältnis zu den einzusetzenden Fördermitteln						10
Vorbildwirkung gegenüber der Öffentlichkeit	Die vorgeschlagene/n Maßnahme/n /lassen erwarten, dass ihre Realisierung für die Bürgerschaft in der Kommune sichtbar wird.						15
Vorbildfunktion kommunal	Es ist nachvollziehbar dargestellt, inwieweit die Realisierung der vorgeschlagenen Maßnahme/n auf andere Kommunen übertragbar ist und diese zur Nachahmung anregen kann						15

Synergieeffekte (nur bei Maßnahmenkombinationen)	Es ist überzeugend dargestellt, wie die vorgeschlagenen Maßnahmen miteinander im Zusammenhang stehen und warum die vorgeschlagene, kombinierte Realisierung von mehreren Maßnahmen einen Mehrwert für den Klimaschutz in der Kommune bringt							10
Stringenz und Umsetzbarkeit des Maßnahmenvorschlags/ Gesamteindruck	Die Darstellung in der Projektskizze erscheint insgesamt überzeugend und lässt die beabsichtigte Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme(n) realistisch und sinnvoll erscheinen.							15
		Ausprägungen bzgl. Querschnittszielen						
		Trifft nicht zu = Förderauschluss!				Trifft zu		
Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung	Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine positive Gesamtwirkung des Projekts auf eine ökologisch nachhaltige Entwicklung erwarten.							

<p>Querschnittsziel Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung</p>	<p>Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine zumindest neutrale Gesamtwirkung des Projekts auf die Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung erwarten.</p>						
<p>Querschnittsziel Gleichstellung von Männern und Frauen</p>	<p>Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine zumindest neutrale Gesamtwirkung des Projekts auf die Gleichstellung von Männern und Frauen erwarten.</p>						

<p>Kriterium für erhöhten Fördersatz erfüllt</p>	<p>Die Maßnahme ist auf andere Kommunen übertragbar und hat eine besondere Vorbildwirkung, daher hat sie nach Einschätzung der Jury Modellcharakter. Der Projektträger hat zugestimmt, eine umfassende Dokumentation der Maßnahme unter den Gesichtspunkten ihrer Ableitung aus dem zugrunde liegenden Konzept, der Planung und der Umsetzung auf www.efre-bw.de zu veröffentlichen.</p>	<p>Ja</p>	<p>Nein</p>
		<p>Begründung:</p>	<p>Begründung:</p>

Tabelle 2: Kriterien für die Bewertung **nicht investiver** Maßnahmen:

Kriterium	Bewertungsaspekt	Bewertung					Gewichtung In %
		Trifft nicht zu = 0P.	Trifft kaum zu = 25 P.	Trifft teilweise zu = 50 P.	Trifft überwiege nd zu = 75 P.	Trifft in besonderer Weise zu = 100 P	
Ableitung aus dem vorliegenden Konzept bzw. Maßnahmenplan	Die Ableitung der Maßnahme aus den definierten Zielen der Kommune und ihre Bedeutung für deren Realisierung ist überzeugend dargestellt.						10
Bedeutung der beantragten Maßnahme/n für die erfolgreiche Umsetzung des Gesamtkonzepts / /Maßnahmenplans	Die Auswahl und ggf. Kombination der vorgeschlagenen Maßnahme(n) aus der Menge der möglichen Maßnahmen ist nachvollziehbar begründet.						10
Originalität und Überzeugungskraft des konzeptionellen Ansatzes	Die Darstellung lässt es realistisch erscheinen, dass mit dem vorgeschlagenen Ansatz Bürgerinnen und Bürger erreicht und Änderungen in deren Alltagsverhalten bewirkt werden können.						10
Breitenwirkung/ Einzugsbereich	Die Maßnahme erreicht im Verhältnis zur Einwohnerzahl eine beträchtliche Anzahl von Einwohnern der Kommune						5

CO ₂ -Minderungspotential	Die vorgeschlagene Maßnahme verspricht nach dem dargestellten Planungsstand mit hoher Wahrscheinlichkeit einen CO ₂ -Minderungseffekt bei dem adressierten Personenkreis						10
Fördermitteleffizienz	Die beabsichtigte CO ₂ -Reduzierungswirkung steht in einem günstigen Verhältnis zu den einzusetzenden Fördermitteln						5
Vorbildwirkung gegenüber der Öffentlichkeit	Die vorgeschlagene Maßnahme lässt erwarten, dass die Realisierung der Maßnahme/n für die Bürgerschaft in der Kommune sichtbar wird.						15
Vorbildfunktion kommunal	Es ist nachvollziehbar dargestellt, inwieweit die Realisierung der vorgeschlagenen Maßnahme auf andere Kommunen übertragbar ist und diese zur Nachahmung anregen kann						15
Synergieeffekte (nur bei Maßnahmenkombinationen)	Es ist überzeugend dargestellt, wie die vorgeschlagenen Maßnahmen miteinander im Zusammenhang stehen und warum die vorgeschlagene, kombinierte Realisierung von mehreren Maßnahmen einen Mehrwert für den Klimaschutz in der Kommune						10

		bringt						
Stringenz und Umsetzbarkeit des Maßnahmenvorschlags/ Gesamteindruck	Die Darstellung in der Projektskizze erscheint insgesamt überzeugend und lässt die beabsichtigte Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme(n) realistisch und sinnvoll erscheinen.							10
		Ausprägungen bzgl. Querschnittszielen						
		Trifft nicht zu = Förderauschluss!				Trifft zu		
Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung	Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine positive Gesamtwirkung des Projekts auf eine ökologisch nachhaltige Entwicklung erwarten.							
Querschnittsziel Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung	Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine zumindest neutrale Gesamtwirkung des Projekts auf die Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung erwarten.							
Querschnittsziel Gleichstellung von Männern und Frauen	Die Darstellung in der Projektskizze lässt eine zumindest neutrale Gesamtwirkung des Projekts auf die Gleichstellung von Männern und Frauen erwarten.							

Kriterium für erhöhten Fördersatz erfüllt	Mit der Maßnahme wird direkter Kontakt von eigenem oder beauftragtem Personal des Projektträgers mit der Zielgruppe hergestellt.	Ja	Nein
		Begründung:	Begründung: